

9. Oktober 2017

Rheinmetall auf dem AUSA Annual Meeting & Exposition 2017 – ein bewährter transatlantischer Partner

Rheinmetall ist seit langen Jahren ein bewährter transatlantischer Partner der US-Streitkräfte. Auf dem diesjährigen Annual Meeting & Exposition der Association of the United States Army stellt Rheinmetall eine Auswahl seiner Produkte und Projekte vor.

Besucher der Ausstellung können sich unter anderem über Rheinmetalls Munitionskompetenz informieren. So liefert Rheinmetall unter anderem die 25mm x 137-Mittelkalibermunition Frangible Armour Piercing für das neue Kampfflugzeug F-35 Stealth Multirole Fighter. Sie eignet sich zum Einsatz gegen ein weites Zielspektrum und ist bereits bei zwei NATO-Nationen im Einsatz.

Rheinmetall stellt weiterhin seine Rolle als führender Hersteller von 40mm-Waffensystemen heraus. Hierzu zählen Munitionssorten im Low Velocity, Medium Velocity und High Velocity-Bereich, darunter die programmierbare 40mm x 53 Air Burst Munition. Feuerleitvisiere wie das Vingmate FCS 4500 oder das Multiray MR500 – ein Bewerber im US-Beschaffungsprojekt „Grenadier Sighting System“ – ergänzen die Palette.

Rheinmetall stellt ebenfalls die neue VIM Vitra Tagsichtkamera vor, die sich zur Kampfwertsteigerung existierender fernbedienbarer Waffenstationen eignet.

Weitere Themen bilden Rheinmetalls Kompetenz im Bereich der Schutzsysteme und der Vernetzen Operationsführung. So wird unter anderem das Schnellnebelschutzsystem ROSY vorgestellt. Rheinmetall wird ebenso über sein abstandsaktives Schutzsystem Active Defence System (ADS) informieren - derzeit erwägt die US Army die schnelle Einführung abstandsaktiver Schutzsysteme für in Europa stationiertes Gerät. Das ADS-System gehört zu den modernsten, intensiv getesteten und sichersten der Welt und bietet hinsichtlich seiner technischen Reife und der Sicherheit für abgesessenen kämpfende Kräfte im Umfeld der Gefechtsfahrzeuge deutliche Vorteile.

Rheinmetall informiert weiterhin über seine Bewerbung als Generalunternehmer in einem Joint Venture gemeinsam mit Rohde & Schwarz für zwei Großvorhaben der deutschen Bundeswehr: MoTaKo (Mobile Taktische Kommunikation) und MoTIV (Mobiler Taktischer Informationsverbund). Beide Vorhaben zielen darauf ab, das zukünftige digitale Gefechtsführungssystem zu realisieren – sozusagen das „Deutsche Heer 4.0.“

Rheinmetall steht ebenso für Informationen über seine Aktivitäten im Bereich der hochmodernen Flugabwehr, der Ketten- und Radfahrzeuge sowie im Bereich Ausbildung und Simulation zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Stand #619!

Für weitere Informationen:

Oliver Hoffmann

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rheinmetall AG

Tel.: +49-(0)211473 4748

oliver.hoffmann@rheinmetall.com